
Subject: (PFS) Hormonhaushalt durcheinander - LH/FSH, DHT, Prolaktin, DHEAS etc

Posted by [haarausfall94](#) on Wed, 07 Aug 2024 07:59:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich wollte hier in dem Thread explizit auf meine Hormonwerte eingehen nach Beendigung meiner Fin Einnahme. In dem anderen Thread von mir ging's um Nebenwirkungen die aktuell fast verschwunden sind. Jedoch machen mir einige Hormonwerte Sorgen.

Bei der letzten Untersuchung in der Endokrinologie wurde folgendes festgestellt:

Prolaktin: +15.4 ng/ml (4.04-15.2)

LH: + 9.6 mU/ml (1.7 - 8.6)

FSH: 8 mU/ml (1.5 - 12.4)

DHEAS: + 5.28 ug/ml (1.6 - 4.49)

Testosteron: anfangs bei 5.0 ng/ml, letzte Untersuchung 3.9 ng/ml

Schilddrüsenwerte alle in Referenz Bereich

Meine Infos die ich gefunden habe:

Erhöhtes Prolaktin führt zu hohem DHEAS und niedrigen DHT (zuletzt 259ng/l). Ebenfalls führt ein Prolaktin Überschuss zu einem Progesteron Mangel (auch zutreffend). Erhöhtes DHEAS soll auf erhöhte Androgenbildung hindeuten. Erhöhter LH Spiegel deutet aber auf Einschränkung der Hoden (bei mir wurde eine leichte Schrumpfung der Hoden festgestellt).

Ein Prolaktinom wurde ausgeschlossen. Da ich nachts nicht sehr gut schlafe und noch unter leichtem Stress stehe (Prolaktin Stresshormon) eventuell dadurch bedingt ?

Ich habe aktuell folgende Symptome: ständiges aufwachen um 4 Uhr morgens (Cortisol Rhythmus durcheinander?), geringe Ejakulat Menge, leichte Müdigkeit/Antriebslosigkeit. Erhöhte Fett und Wasser Ansammmlung an Brust & Bauch.

Sind das positive Anzeichen auf eine Wiederanlaufende Hormon Funktion (hohes DHEAS und LH) oder müsste hier interveniert werden? Ich weiß halt nicht wo ich ansetzen kann damit die Hormonwerte sich normalisieren.

Ich denke höheres DHT, höheres Progesteron und wieder normalisierter LH& Prolaktin Werte sind das Ziel.

Nach Beendigung der Fineinnahme war der LH Wert noch im Referenzbereich

Ich freue mich über jeden Beitrag!
